Die Verwaltung hat bereits Kontakt zu Herrn Steenken gesucht und sich im Vorjahr bezüglich der Mahden mit der biologischen Station in beidseitigem Interesse abgestimmt. Zur weiteren Optimierung ist das jährliche Abstimmungsgespräch mit Herrn Steenken bereits für Ende September geplant.
Die benannten Empfehlungen zur Durchführung der Mahden liegen verwaltungsintern noch nicht vor, daher schlägt die Verwaltung vor, dass Gespräch mit der biologischen Station zu suchen und anschließend eine Niederschrift mit der Essenz der Maßnahmen festzuhalten.

Im weiteren Verlauf findet ein Austausch zwischen den Ausschussmitgliedern zu den durchgeführten Mahden sowie der Bodenaufbereitung durch vielfältiges Saatgut im Stadtgebiet statt.

Hiernach ergeht folgender geänderter Beschluss:

Der Ausschuss für Klimaschutz und Umwelt beauftragt die Verwaltung, sich mit der biologischen Station in Verbindung zu setzen und unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten entsprechende Vorschläge in der Niederschrift aufzunehmen und dem Ausschuss vorzustellen. Außerdem soll Herr Steenken in der kommenden Sitzung des Ausschusses eingeladen werden.